

Inhalt

Einleitung	9
Der Duft des Göttlichen	17
<i>Der Himmel ist offen, die Götter leben</i>	17
<i>Beispiele aus dem Alltag</i>	18
<i>»Gott« aussprechen</i>	22
<i>Der Gast als Gott</i>	23
<i>Geistige Ordnungen: Symbole in Kosmos, Natur und Ritus</i> .	25
<i>Māyā: Zwei Wirklichkeiten</i>	28
<i>Lilā: Das göttliche Spiel</i>	32
<i>Pujā: Zwischen Alltag und Sakralität</i>	34
Familie geht über alles	36
<i>Integration nur als Mitglied einer Familie</i>	36
<i>Exkurs: Die bengalische Familie</i>	37
<i>Loyalität zur Familie</i>	39
<i>Die Neigung zum Wir: Die Liebe zu den Kindern</i>	40
<i>Hierarchie in der Familie: Die Alten haben das Sagen</i>	42
<i>Die Brautleute sollen »zueinander passen«.</i>	
<i>Und was heißt das?</i>	45
<i>Furcht vor Familienschande</i>	48

Die private und die öffentliche Sphäre	51
<i>Die Privatheit der Familie</i>	51
<i>Reinlichkeit</i>	52
<i>Auf den Straßen</i>	54
<i>Exkurs: Wohin mit so vielen? Die Überbevölkerung</i>	57
<i>Die Politik in den Dörfern</i>	58
<i>Die überregionale Politik</i>	61
<i>Bist du ein VIP?</i>	64
 Informalität –	
Fluchtweg aus einer komplexen Welt	68
<i>Das Informelle</i>	68
<i>Komplexität durch Beziehungen überwinden</i>	69
<i>Direkte Beziehungen, ein Urbedürfnis</i>	71
<i>Geniale Bastler, inspirierte Amateure</i>	74
<i>Die Lust am Ungefährten</i>	77
<i>Die Sehnsucht nach Freiheit</i>	80
<i>»Alles ist eins!«</i>	82
 50 Jahre Medien –	
Fernsehen, Kino, Computer, Mobiltelefon	85
<i>Vom Fernsehen ...</i>	86
<i>... zum Kino</i>	88
<i>Dann kam der Computer ...</i>	91
<i>... und schließlich das Mobiltelefon</i>	95

Erziehung und Sport	98
<i>Das Schulwesen</i>	98
<i>Ist Indien eine Sportnation?</i>	103
Frauen im Alltag	107
<i>Überkommene Muster</i>	107
<i>Tochter, Ehefrau und Mutter:</i>	
<i>Die Rollen der Frau in der Stadt</i>	109
<i>Kultur des Weiblichen vs. Frauen in der Öffentlichkeit</i>	112
Musik und Kunst	116
<i>Der alltägliche Lärm</i>	116
<i>Die Luft ist erfüllt von Bollywood</i>	117
<i>Klassische Musik, ihre Stimmung, ihre Transzendenz</i>	119
<i>Kunst und Kunsthandwerk im Geist der Religion</i>	122
Die Zeit fühlen	126
<i>Zyklische Zeit</i>	126
<i>Jahreszeiten und Festzeiten</i>	127
<i>»Die Uhr hat mich unpünktlich gemacht.«</i>	130
<i>Zeit als Instrument der Macht</i>	132
<i>Leere Zeit. Erfüllte Zeit</i>	133
Essen, Trinken, Feste feiern	136
<i>Die elementare Freude am Essen und Trinken</i>	136
<i>Essen in Gemeinschaft</i>	139
<i>Essen und Trinken in der Familie</i>	140

<i>Exkurs: Vom Rauchen und den Räuschen des Alkohols</i>	142
<i>Feste feiern</i>	144
<i>Exkurs: Erinnerungen an Kolkata</i>	148
<i>Auch Trauer braucht Feste</i>	149
 Was erzählt die Kleidung vom Menschen?	153
<i>»Kleider machen Leute«</i>	153
<i>Der Sāri, ein Wunderding!</i>	157
<i>Khādi: Vom Handwerk zur Kunst</i>	158
 Grußgesten	160
<i>Namasté</i>	161
<i>Hand auf die Brust</i>	163
<i>Exkurs: Vom Bedecken und Entblößen der Füße</i>	164
<i>Das Berühren der Füße</i>	165
<i>Händeschütteln und Umarmen?</i>	166
 Ein Schlusswort	168
 Dank	169
Weiterführende Literatur	170
Anmerkungen	172
Über den Autor	173